

Tabelle 1

Fragenauswahl und Berechnungsmethode Digitalisierungs-Rating

Berechnungsmethode: Jedes der nachfolgenden 33 Items (mit 1 oder -1 bezeichnet) hat dasselbe Gewicht. Die Antworten der teilnehmenden Kandidierenden wurden bei jeder Frage auf eine Skala von 0 (digitalisierungsskeptische Position) bis 10 (digitalisierungsfreundliche Position) umgerechnet. Einige Fragen mussten entsprechend «umgepolt» werden (mit -1 bezeichnet). Pro Kandidierende/r wurde die Summe aller Werte am Ende durch die Anzahl beantworteter Fragen (33) geteilt. Der Gesamtrating-Wert liegt somit erneut zwischen 0 (absolut digitalisierungsskeptisch) und 10 (absolut digitalisierungsfreundlich).

Stichtag der Auswertung: 9. September 2019

Nr.	Frage	Einbezug Digitalisierungs-Rating
smartvote-3466	Wie beurteilen Sie die folgende Aussage: "Die fortschreitende Digitalisierung bietet deutlich mehr Chancen als Risiken."	1
smartvote-3446	Soll der Ausbau des Mobilfunknetzes nach 5G-Standard weiter vorangetrieben werden?	1
smartvote-3447	Sollen Online-Vermittlungsdienste (z.B. "Airbnb"-Unterkünfte, "Uber"-Taxidienste) stärker reguliert werden?	-1
smartvote-3459	Soll die Einführung der elektronischen Stimmabgabe bei Wahlen und Abstimmungen (E-Voting) weiter vorangetrieben werden?	1
1	Wie stark prägen das Internet sowie digitale Anwendungen und Dienstleistungen Ihren Alltag in den folgenden Bereichen auf einer Skala von 1 (gar nicht) bis 5 (sehr stark):	
1.1	Im Beruf / in der Ausbildung	1
1.2	In der Politik	1
1.3	Im Privatleben	1
2	Welche Auswirkungen hat die Digitalisierung Ihrer Meinung nach insgesamt?	1
3	Wie beurteilen Sie die folgenden Aussagen zu möglichen Auswirkungen der Digitalisierung auf die Gesellschaft: Digitalisierung ...	
3.1	Erleichtert den Zugang zu Wissen und Bildung	1
3.2	Führt zu einem Zerfall von Werten und Sitten	-1
3.3	Macht die Gesellschaft gerechter	1
3.4	Führt zu einer verstärkten Überwachung	-1
3.5	Bringt Menschen zusammen	1
3.6	Fördert die Spaltung der Gesellschaft	-1
3.7	Weckt bei mir die Befürchtung, zunehmend den Anschluss zu verlieren	-1
4	Wie beurteilen Sie die folgenden Aussagen zu möglichen Auswirkungen der Digitalisierung auf das Wirtschaftsleben: Digitalisierung ...	
4.1	Sichert unseren zukünftigen Wohlstand	1
4.2	Schafft mehr neue Arbeitsplätze als vernichtet werden	1
4.3	Führt zu mehr Ungleichheit	-1
4.4	Fördert die Vereinbarkeit von Beruf und Familie	1
4.5	Verringert den Arbeitnehmerschutz	-1
4.6	Erhöht die Qualität der Arbeit	1
4.7	Weckt bei mir die Befürchtung, dass ich selbst oder nahestehende Personen den Job verlieren	-1
6	Wie beurteilen Sie den heutigen Einsatz und die Vermittlung von Informations- und Kommunikationstechnologien (ICT) und von digitalen Kompetenzen in der Bildung:	
6.1	In der obligatorischen Schulzeit	-1
6.2	An Hochschulen / Universitäten	-1
8	In welchen Bereichen sollte der Staat die eigene digitale Entwicklung beschleunigen bzw. drosseln:	
8.1	Ausgabe einer elektronischen Identität (E-ID) für alle Einwohner/innen	1
8.2	Verbreitung von E-Health (z.B. elektronisches Patientendossier)	1
8.3	Anbieten umfassender E-Government-Leistungen (Online-Behördengänge)	1
8.4	Bereitstellung staatlicher Datensätze (Open Government Data)	1
8.5	Einführen eines Daten- bzw. Digitalisierungs-Officers in der Bundesverwaltung	1
8.6	Einführen von E-Collecting (Online-Unterschriftensammlung für Initiativen / Referenden)	1
8.7	Einsatz von künstlicher Intelligenz (KI) zur Unterstützung staatlicher Entscheidungen	1
12	Befürworten Sie die Möglichkeit "digitaler Versuchsgemeinden", in welchen neue Formen der demokratischen Bürgerbeteiligung und Entscheidungsfindung (z.B. partizipative Budgets) getestet werden?	1
19	Wie beurteilen Sie folgenden Vorschlag bezüglich des Steuersystems: Die Schweiz soll sich international für die Besteuerung des Einsatzes von Hard- oder Software mit künstlicher Intelligenz in der Wirtschaft einsetzen (sog. "Robotersteuer").	
19.2		-1